

Dachstuhlbrand in Leutstetten Einbettl, 22.07.2010

Vermutlich ein Blitzeinschlag, während des Unwetters in der Nacht vom 22.07. auf den 23.07.2010, hat in einem Wohnhaus einen Dachstuhlbrand ausgelöst. Die Bewohner sagten aus sie hatten einen lauten Knall gehört und dann Brandgeruch wahrgenommen. Und verständigten daraufhin die Feuerwehr. Die Feuerwehren Leutstetten, Starnberg, Wangen, Gauting, Oberbrunn, Pöcking und Söcking waren mit etwa 100 Kräften vor Ort, um die Flammen zu bekämpfen. Der Brand war im Dachgeschoß ausgebrochen, wo sich unterhalb die Kinderzimmer der Familie befanden. Die Löschaktion gestaltete sich zunächst als schwierig, da der Brand in der Dachspitze des Hause von innen nicht zu erreichen war. Von außen war nur starke Rauchentwicklung im Bereich des Kamins zu sehen. Über die Drehleiter der Feuerwehr Starnberg und den Gelenkmast der Feuerwehr Gauting gelang es den Einsatzkräften schließlich, das Dach von außen zu öffnen und so die Flammen gezielt abzulöschen. Nach etwa einer Stunde war der Brand gelöscht. Teilweise mussten die Löscharbeiten wegen der starken Rauchentwicklung unter Atemschutz erfolgen. Die Polizei hat die Ermittlungen zur genauen Brandursache aufgenommen.

